

# EMAG lädt Eltern zum Infoabend ein

**Herzberg.** Am Mittwoch, 21. Februar, findet um 19 Uhr in der Aula des Ernst-Moritz-Arndt-Gymnasiums eine Informationsveranstaltung für Eltern statt, deren Kinder aktuell die vierten Klassen der Grundschulen im Einzugsbereich besuchen. Es wird über die Arbeit am Ernst-Moritz-Arndt-Gymnasium sowie über das Bläserprofil informiert. Zudem werden wichtige Termine bekanntgegeben, Modalitäten der Anmeldung erläutert und die Organisation der ersten Schultage im fünften Jahrgang erklärt. Darüber hinaus erhalten die Eltern Antworten auf die Fragen, die sich im Zusammenhang mit der Entscheidung über die künftige Schulform ergeben.

**Diese Veranstaltung** richtet sich an die Eltern. Für die Schüler wird es am 9. März einen Tag der offenen Tür geben, zu dem gesondert eingeladen wird.

# SPD AG 60 plus trifft sich

**Herzberg.** Die SPD AG 60 plus „Region am Harz“ lädt alle Mitglieder und Freunde zur Jahreshauptversammlung am Samstag, 17. Februar, ein. Der Vorstand bitet um eine rege Beteiligung und die Ortsvereine im Vorfeld darum, ihre Delegiertenkonferenz am 21. April in Hattorf zu benennen. Diese müssen dann auf der Versammlung bestätigt werden.

Die Jahreshauptversammlung findet statt in der Senioren Residenz Stiernerling in Herzberg. Beginn ist um 14.30 Uhr.

**Anmeldungen** nimmt bis zum 14. Februar Helmut Minne unter Telefon 0552174335, per Fax an 05521/9991552 oder per E-Mail an h.minne@t-online.de entgegen.

# Unbekannte stehlen drei Fahrräder

**Hattorf.** Am Donnerstagnachmittag stahlen Unbekannte ein Mountainbike der Marke Conway im Wert von 250 Euro vom Parkplatz des Hattorfer Rewe-Marktes. Ein weiterer Fahrrad Diebstahl ereignete sich - ebenfalls in Hattorf - im Breslauer Ring. Hier wurden in der Zeit von Mittwoch auf Donnerstag zwei Fahrräder aus einer unversicherten Gartenlaube entwendet. Der Schaden beläuft sich auf insgesamt 500 Euro.

**Hinweise** zu den Diebstählen nimmt die Polizei Hattorf unter Telefon 05584/364 entgegen.

# Vortrag über Tour

**Herzberg.** Heute hält Werner Stephan einen Vortrag über seine Radtour zwischen den Gebirgszügen Pamir und Hindukusch um 18 Uhr im Medienraum der Stadtbücherei Herzberg. Der Vortrag wird mit der Radfahrgruppe des Kneipp-Vereins organisiert.

# Bayern-Fanclub unterstützt Palliativstation für Kinder

Wulfener „Harzer Bazis“ sind Kooperationspartner der Kinderpalliativmedizin der UMG.

**Wulfen.** Als Kooperationspartner im Bereich der Kinderpalliativmedizin, welche der Kinderklinik der Universitätsmedizin Göttingen angegliedert ist, beschreitet der FC Bayern München Fanclub „Harzer Bazis zwanzig dreizehn“ aus Südniedersachsen neue Wege. Auf ihrer jüngsten Jahreshauptversammlung haben sich die Mitglieder einstimmig dafür ausgesprochen, den Kindern der Palliativmedizin finanziell unter die Arme zu greifen.

Der Grund für die finanzielle Unterstützung ist simpel: In Göttingen wurden zwei Kinderpalliativzimmer eingerichtet, deren Ausstattung es zulässt, die gesamte Familie mit aufzunehmen, um den betroffenen Kindern eine möglichst familiäre Betreuung zu gewährleisten. „Doch auch hier sind aufgrund des Einzugsgebietes von 100 Kilometern zwei Zimmer manchmal eines zu wenig“, betont der Vorstand des Fanclubs.

## Spendendosen angeschaft

Zwar sei oberstes Ziel der Palliativversorgung nicht die stationäre Aufnahme, sondern die Betreuung und Begleitung in der gewohnten häuslichen Umgebung - doch verschiedene Situationen machten es immer wieder nötig, dass die Kinder stationär aufgenommen werden müssen.

Also hat der Bayern-Fanclub zwei eigens für diesen Zweck erstellte Spendendosen in den Umlauf gebracht, die von den Mitgliedern bei Veranstaltungen im gesamten Umland mitgeführt werden. Dabei hofft der Fanclub auf die tatkräftige Unterstützung „aller“. Des Weiteren werden für jedes Tor, das der FC Bayern München in dieser Bundesligasaison erzielt, zehn Euro für den guten Zweck vom Fanclub zur Verfügung gestellt.



Vorsitzender Frank vom Hofe, Direktorin der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin Prof. Dr. Jutta Gärtner, Direktor der Klinik für Palliativmedizin Prof. Dr. Friedemann Nauck und der Initiator der Partnerschaft, Holger Schulz (v. li.). Foto: Verein

## „Doch auch hier sind aufgrund des Einzugsgebietes von 100 Kilometern zwei Zimmer manchmal eines zu wenig.“

Der Fanclub-Vorstand über die zwei Kinderpalliativzimmer in Göttingen

Das Kernanliegen der Palliativmedizin ist die Linderung von Schmerzen sowie weiteren belastenden Krankheitssymptomen bei Patienten mit einer fortschreitenden und unheilbaren Erkrankung. Dabei werden nicht nur die körperlichen, sondern auch die psychischen, sozialen und seelsorgeischen Bedürfnisse der Patienten berücksichtigt, so dass die Lebensqualität verbessert werden

soll und die Patienten die ihnen verbleibende Zeit in größtmöglicher Selbstständigkeit und Würde erleben können.

Unter Palliativversorgung von Kindern und Jugendlichen versteht man die aktive und umfassende Versorgung, die Körper, Seele und Geist des Kindes gleichermaßen berücksichtigt und die Unterstützung der betroffenen Familie gewährleistet. Es ist Aufgabe der professionellen Helfer, das Ausmaß der physischen, psychischen wie sozialen Belastung des Kindes zu erkennen und zu minimieren. Wirkungsvolle pädagogische Palliativversorgung sei nur mit Hilfe eines breiten multidisziplinären Ansatzes möglich, der die Familie und öffentliche Ressourcen mit einbezieht. Sie könne auch bei nur geringen Ressourcen erfolgreich implementiert werden.

## INFORMATIONEN

**Wer sich eingehender** mit dem Thema Palliativmedizin auseinandersetzen möchte, kann sich im Internet unter [www.kinderpalliativmedizin-goettingen.de](http://www.kinderpalliativmedizin-goettingen.de) informieren.

**Sämtliche Spendengelder** werden im Rahmen des fünfjährigen Bestehens des Fanclubs am 9. Juli an die offiziellen Stellen der Kinderpalliativstation Göttingen übergeben.

**Interessierte**, die helfen wollen, können sich bei den Harzer Bazis per E-Mail an [HarzerBazis2013@online.de](mailto:HarzerBazis2013@online.de) oder über die Facebook-Seite unter „Harzer Bazis zwanzig dreizehn“ informieren.

# Bernhard Beckmann bleibt erster Vorsitzender

MGV-Vorstände loben Chorgemeinschaft zwischen Herzberg und Pöhlde als zukunftsfähig.

**Herzberg.** Bernhard Beckmann bleibt der Vorsitzende des Männergesangsvereins Constantia-Harmonie Herzberg. Während der Jahreshauptversammlung wurde Beckmann in seinem Amt bestätigt. Zudem wurde er für seine 40-jährige Mitgliedschaft im Chor geehrt. Ebenso wurde der Schatzmeister Herbert Pfennig wiedergewählt.

Der Vorsitzende Bernhard Beckmann berichtete indes über ein ereignisreiches Jahr im Männerchor. Am Anfang des Jahres 2017 war es schwierig im Chor, krankheitsbedingt fehlten oft einige Sangesbrüder, es wurden aber trotzdem Übungsstunden durchgeführt. Auftritte gab es, schon traditionsgemäß, in den Altenheimen der Stadt und in der Klinik Herzberg.

An Himmelfahrt unternahm man die traditionelle Wanderung mit den Ehefrauen nach Elbingerode. „Ein schöner Tag“, resümierte Beckmann - ebenso wie es der Besuch am Wiesenbeker Teich mit den Ehefrauen gewesen sei. Auch die Adventsfeier fand mit den Ehefrauen und den passiven

Mitgliedern statt. Diese Veranstaltungen waren gut besucht, „die Kameradschaft wird sehr gepflegt im MGVB“, betonte Beckmann.

## Chorgemeinschaft mit Pöhlde

Im August des Jahres wurde dann eine Chorgemeinschaft mit dem Pöhlde Männerchor Concordia begonnen. Bei einer Grillparty mit beiden Chören habe bereits „große Harmonie“ bestanden.

Beide Chöre wurden dann von der Chorleiterin Jana Getz betreut. Der erste gemeinsame Auftritt der beiden Chöre fand auf dem Sommerfest im Seniorenheim Kern statt, der Auftritt war sehr gelungen, die Chorgemeinschaft erhielt sehr viel Beifall.

Als „zukunftsfähiges Modell“ bezeichnete der stellvertretende Vorsitzende, Otto Kern, die Bildung der Chorgemeinschaft mit Pöhlde und erinnerte daran, dass

bereits vor einiger Zeit schon Sangesbrüder aus Lonau zum Herzberger Männerchor kamen. Die Kameradschaft in der Chorgemeinschaft sei sehr gut, sehr harmonisch sei die Zusammenarbeit mit der Chorleiterin Jana Getz. Eine Abordnung des MGVB Pöhlde nahm an der Jahreshauptversammlung teil, für den Pöhlde Chor führte Günter Hartmann aus, dass die Zusammenarbeit und Kameradschaft sehr gut sei, qualitativ hätte sich diese Chorgemeinschaft durch die Gemeinschaft sehr verbessert.

Der stellvertretende Regionalleiter der Chorregion Süd des Niedersächsischen Chorverbandes, Eckhard Kuttig, betonte die schwierigen Zeiten für Chöre mit Ursachen wie Überalterung. Aber es würden auch wieder neue Chöre gegründet - oder durch engagierte Initiatoren wieder aktiviert. Alle Chöre brauchten dringend weitere aktive Sänger.

Der stellvertretende Bürgermeister Ulrich Schramke wünschte mehr Zuspriech für die Traditionsvereine wie den Männerchören.



Der Vorstand zusammen mit einigen Gästen.

Foto: Friedel Polley

## TERMINE

Mittwoch, 7. Februar 2018

## Kino

**Central Lichtspiele Herzberg:**  
15.30 **Dieses beschuerete Herz**  
16.00 **Die kleine Hexe**  
16.30 **Hilfe, ich hab meine Eltern geschrupft**  
18.00 **Wunder**  
18.15 **Das Leuchten der Erinnerung**  
18.30 **Maze Runner - Die Auserwählten in der Todeszone (3D)**  
20.15 **Roh - Tosca**  
20.45 **Fifty Shades Of Grey - Be-freite Lust**  
21.15 **Hot Dog**

## Öffnungszeiten

**Museum Schloss Herzberg** geschlossen  
09.00-12.30 **Tourist-Info**  
08.30-12.30 **Bürgerbüro**  
**Einhornhöhle** geschlossen  
9.00-17.00 **Waldgaststätte Großer Knollen**

## Hattorf

08.30-12.30 **Rathaus**  
10.00-19.00 **Freibad Hattorf**  
**Wilhelm-Busch-Stätte**, nach Vereinbarung unter Telefon 05584/514

Alle Angaben ohne Gewähr

## KURZ NOTIERT

**Herzberg.** Die Jahreshauptversammlung der Herzberger Geflügelzüchter findet am heutigen Mittwoch, 7. Februar, um 18 Uhr im Vereinslokal Mamma Mia statt.

**Herzberg.** Die Kinderkirche der Nicolai-Gemeinde lädt am Samstag, 10. Februar, von 10 bis 12 zum Kindergottesdienst ins Martin-Luther-Haus ein. Die Entstehung der Welt ist das Thema dieses Samstags. Willkommen sind Kinder ab fünf Jahren, die allein oder auch in Begleitung kommen können. Ein kleines Frühstück, etwas zum Basteln und viele Lieder begleiten die Kinderkirche.

**Lonau.** Der Gemeindevorstand findet am heutigen Mittwoch, 7. Februar, um 15 Uhr im Gemeindevorstand der Kirche Lonau statt.

**Pöhlde.** Die angemeldeten Brennholzpöhlde der Forstgenossenschaft Pöhlde können ab sofort bis zum 16. Februar beim Vorsitzenden der Forstgenossenschaft Pöhlde, Dietmar Steinmetz, eingelöst werden.

**Scharzfeld.** Die Scharzfelder Schützen treffen sich am Freitag, 9. Februar, um 10.45 am Friedhof-Haupteingang.

**Hattorf.** Der Spielenachmittag für Senioren der AWO Hattorf findet am Freitag, 9. Februar, ab 15 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus statt. Gespielt wird Rummy-Cup, Mensch ärgere Dich nicht und andere Spiele. Eingeladen sind alle Menschen, die zwei sorglose Stunden in netter Spielrunde verbringen möchten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

**Elbingerode.** Das ev.-luth. Pfarrbüro ist in dieser Woche bereits am Mittwoch, 7. Februar, geöffnet.

## REDAKTION HERZBERG

**Martin Baumgartner**  
05522-3170-310  
**Gipsmühlenweg 2-4**  
**37520 Osterode am Harz**  
**Fax (05522) 3170-390**  
**herzberg@harzkurier.de**